



DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003). In dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen unserer Tätigkeit.

Verarbeitete Datenkategorien, Rechtsgrundlagen und Zwecke der Verarbeitung

Wir verarbeiten jene personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen einer Geschäftsanbahnung bzw. -beziehung von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir Daten, die wir von Auskunftgebern, Schuldnerverzeichnissen und aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Firmenbuch, Vereinsregister, Grundbuch) zulässigerweise erhalten haben.

Folgende Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet:

- Personenbezogene Daten (z.B. Name, Adresse, Kontaktdaten, Geburtstag, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Geschlecht)
- Über Datenregister bereitgestellte Daten (z.B. PEP-/Sanktionsdatenbanken, CRIF-Abfragen, Firmenbuchauszug, Grundbuchauszug)
- Unternehmensbezogene und Wirtschaftsdaten (z.B. Firmenwortlaut, UID-Nummer, Firmenbuchnummer, Jahresabschlüsse, Abfrage von Kontoständen bei Drittinstituten, Ratingdaten, Bonitätsdaten)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten gemäß den datenschutzrechtlichen Vorschriften:

- zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1b DSGVO):

Die Verarbeitung Ihrer Daten (personenbezogener Daten, Art 4 Nr. 2 DSGVO) ist notwendig, um Förderungen und/oder Finanzierungen mit Ihnen abwickeln zu können, im Zuge der Vertragsgestaltung sowie zur Ausführung Ihrer Aufträge. Außerdem verarbeiten wir personenbezogene Daten, um den Betrieb und die Verwaltung eines Förder- bzw. Kreditinstituts ordnungsgemäß abzuwickeln.

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Produkt (z.B. Kredite, Haftungen, Zuschüsse, etc.) und umfassen z.B. Bedarfsanalysen, Beratung, Durchführung von Transaktionen.

- zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1c DSGVO):

Gewisse gesetzliche Verpflichtungen, denen die Österreichische Hotel- und Tourismusbank GmbH unterliegt, können es erfordern, personenbezogene Daten zu verarbeiten. Solche Verpflichtungen können sich beispielsweise aus den folgenden Gesetzen ergeben: Bankwesengesetz, Finanzmarkt-Geldwäschegesetz, Wirtschaftliche Eigentümer Registergesetz.

Es können des Weiteren auch aufsichtsrechtliche Vorgaben zum Tragen kommen, wie seitens der Österreichischen Nationalbank, der Europäischen Zentralbank, der Europäischen Bankenaufsicht und der Österreichischen Finanzmarktaufsicht.

Beispiele für solche Fälle sind:

- Meldewesen der OeNB
- Meldungen an die Geldwäschemeldestelle in bestimmten Verdachtsfällen (§ 16 FM-GwG)
- Auskunftserteilung an Finanzstrafbehörden im Rahmen eines Finanzstrafverfahrens wegen eines vorsätzlichen Finanzvergehens

- zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1f DSGVO):

Sollte es zur Wahrung berechtigter Interessen der Österreichischen Hotel- und Tourismusbank GmbH oder eines Dritten notwendig sein, dass Ihre Daten über die Erfüllung des Vertrages hinaus bearbeitet werden, so erfolgt in folgenden Fällen eine Datenverarbeitung:

- Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien (z. B. Österreichischer Kreditschutzverband 1870) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallsrisiken
- Maßnahmen zur Betrugsprävention und -bekämpfung (Fraud Transaction Monitoring)
- Im Rahmen der Rechtsverfolgung

Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten

Innerhalb der Österreichischen Hotel- und Tourismusbank GmbH erhalten diejenigen Abteilungen bzw. MitarbeiterInnen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen, gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Pflichten sowie zur Wahrung berechtigter Interessen benötigen. Darüber hinaus erhalten von uns in Abhängigkeit von der Dienstleistung das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (BMNT), der ERP-Fonds und das Bundesministerium für Finanzen (BMF) sowie die Förderstellen der jeweiligen Bundesländer zur Abwicklung der Förderungen und Anschlussförderungen Ihre Daten.

Sollte eine gesetzliche oder aufsichtsrechtliche Verpflichtung vorliegen, können auch andere öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Europäische Bankenaufsichtsbehörde, Europäische Zentralbank, Österreichische Nationalbank, Österreichische Finanzmarktaufsicht, Finanzbehörden) Ihre personenbezogenen Daten empfangen.

Hinweis auf das Bankgeheimnis: Im Hinblick auf eine Datenweitergabe an sonstige Dritte möchten wir darauf hinweisen, dass die Österreichische Hotel- und Tourismusbank GmbH als österreichisches Kreditinstitut zur Einhaltung des Bankgeheimnisses gemäß § 38 BWG und daher betreffend sämtliche kundenbezogene Informationen und Tatsachen, die uns aufgrund der Geschäftsbeziehung anvertraut oder zugänglich gemacht worden sind, zur Verschwiegenheit verpflichtet ist. Wir dürfen Ihre personenbezogenen Daten daher nur weitergeben, wenn Sie uns hierzu vorab schriftlich und ausdrücklich vom Bankgeheimnis entbunden haben oder wir gesetzlich bzw. aufsichtsrechtlich dazu verpflichtet oder ermächtigt sind.

Empfänger personenbezogener Daten können in diesem Zusammenhang andere Kredit- und Finanzinstitute oder vergleichbare Einrichtungen sein (je nach Vertrag können dies z.B. Steuerberater und Unternehmensberater, Auskunftsteien sein).

Speicherdauer

Für die Dauer der gesamten Geschäftsbeziehung (von der Anbahnung über die Abwicklung bis hin zur Beendigung eines Vertrags) sowie darüber hinaus gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten. Diese ergeben sich z.B. aus dem Unternehmensgesetzbuch (UGB), der Bundesabgabenordnung (BAO), dem Bankwesengesetz (BWG), dem Finanzmarkt-Geldwäschegesetz (FM-GwG) und dem Wirtschaftliche Eigentümer Registergesetz (WiEReG).

Zudem sind bei der Speicherdauer die gesetzlichen Verjährungsfristen, die z. B. nach dem Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuch (ABGB) in bestimmten Fällen bis zu 30 Jahre (die allgemeine Verjährungsfrist beträgt 3 Jahre) betragen können, zu berücksichtigen.

Ihre Rechte im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten

Sie haben jederzeit:

- das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer gespeicherten Daten
- ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung
- ein Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß den Voraussetzungen des Datenschutzrechts

Beschwerden können Sie an die Österreichische Datenschutzbehörde richten: www.dsb.gv.at

Sie müssen jene personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Anbahnung, Aufnahme und Durchführung unserer Geschäftsbeziehung erforderlich sind und zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.

Sofern Sie uns die Daten nicht zur Verfügung stellen wollen, müssen wir den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrags in der Regel ablehnen. Einen bestehenden Vertrag können wir in diesem Fall nicht mehr durchführen und müssen diesen folglich beenden.

Nicht verpflichtet sind Sie allerdings, eine Einwilligung zur Verarbeitung von jenen Daten zu erteilen, die für die Vertragserfüllung nicht relevant bzw. nicht gesetzlich und/oder regulatorisch erforderlich sind.

Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Wir nutzen keine automatisierten Entscheidungsfindungen nach Art 22 DSGVO zur Herbeiführung einer Entscheidung über die Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung.

Datensicherheit

Die Österreichische Hotel- und Tourismusbank GmbH hat geeignete technische und organisatorische Maßnahmen implementiert, die sicherstellen, dass kein unberechtigter Zugriff auf die (sowie keine widerrechtliche Verarbeitung der) zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten erfolgt. Die technischen und organisatorischen Maßnahmen umfassen insbesondere ein Zugriffsberechtigungskonzept, ein Datensicherungskonzept sowie Schutzmaßnahmen unserer IT-Infrastruktur. Die Sicherungsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend überarbeitet sowie laufend auditiert.

Sie erreichen uns unter folgenden Kontaktdaten:

Österreichische Hotel- und Tourismusbank GmbH

1011 Wien, Parkring 12a

T +43 1 515 30-0

F +43 1 515 30-30

Ansprechpersonen für Datenschutz

Elisabeth Schmidl, BA (schmidl@oeht.at, DW 32) – Datenschutzbeauftragte

Andrea Penker, MBA (penker@oeht.at, DW 83) – Datenschutzbeauftragte Stellvertretung

E-Mail: datenschutz@oeht.at